

Die Münchner Entomologische Gesellschaft und die Zoologische Staatssammlung München freuen sich ebenfalls über diese außergewöhnliche Auszeichnung und gratulierten dem Geehrten bereits sehr herzlich im Rahmen eines kleinen internen Akts.

Es ist nur zu hoffen, dass diese von höchster Stelle erteilte Anerkennung wissenschaftlichen Sammelns endlich auch an maßgeblichen Stellen zu der Einsicht führt, dass entomofaunistische Forschung eine Basisdisziplin für Taxonomie, Biogeographie und Naturschutz ist und als solche nicht sinnloser gesetzlicher Restriktionen bedarf, sondern im Gegenteil der ideellen und finanziellen Förderung, Naturschutz und wissenschaftliche Sammler sind keine Gegensätze, sondern eigentlich natürliche Verbündete im gemeinsamen Anliegen des Erhaltens von Biodiversität. Alle wissenschaftlichen Sammler können sich nun in ihren Aktivitäten bestätigt und ermutigt fühlen.

Dr. Andreas H. SEGERER

## Neue Checkliste der Schmetterlinge Bayerns



Aus dem *Münchner Wochenanzeiger* vom 19. März 2016.

Auf dem 54. Bayerischen Entomologentag am 12. März 2016 konnte die MEG dem Fachpublikum stolz ein neues Grundlagenwerk der bayerischen Schmetterlingsforschung präsentieren. Nach über zweijährigen Recherchen stellten die Autoren Alfred HASLBERGER und Andreas H. SEGERER eine 336 Seiten umfassende, revidierte und ausführlich kommentierte Checkliste der Schmetterlinge Bayerns auf neuestem Stand der Systematik und erstmals in räumlicher und zeitlicher Aufschlüsselung vor.

Insgesamt 3243 Arten werden darin für Bayern verzeichnet, von denen aus dem 21. Jhd. allerdings nur noch 2815 (87%) belegbar waren. Neben zahlreichen faunistischen Neufunden sind noch 26 zweifelhafte Faunenelemente und 49 Irrgäste aus Bayern verzeichnet. Zahlreiche kritische Angaben aus früherer Zeit wurden überprüft und ggf. bereinigt. Weitere Informationen (deutsche und englische Zusammenfassung, Supplementmaterial, sowie Korrekturen und Updates des Katalogs) sind online unter der Adresse <http://barcoding-zsm.de/bayernfauna/lepidoptera> verfügbar.



Diese Publikation führte zu einem beachtlichen Medienecho und erfreut sich großer nationaler und internationaler Aufmerksamkeit; siehe dazu auch im Netz unter <http://meg-bayern.de/>.

Präsentation der *Checkliste der Schmetterlinge Bayerns* während des 54. Bayerischen Entomologentages im Hörsaal der Zoologischen Staatssammlung München

Überreichung der Spende der *Bürgervereinigung Obermenzing e. V.*, einer der Sponsoren des MEG-Supplements. Von links nach rechts: Alfred HASLBERGER und Dr. Andreas SEGERER (die Autoren der Checkliste), Frieder VOGELSGESANG (1. Vorsitzender) und Thomas HASSELWANDER (Kassier) von der Bürgervereinigung, Prof. Dr. Ernst-Gerhard BURMEISTER (Präsident der MEG).



Die MEG dankt für die großzügige finanzielle Unterstützung durch die BÜRGERVEREINIGUNG OBERMENZING E.V. und der CROCALLIS-STIFTUNG, wodurch es möglich wurde, das umfangreiche Werk in gedruckter Form als Supplement der Mitteilungen der MEG herauszugeben.

*Für Interessenten stehen noch Exemplare zur Verfügung, die zum Vorzugspreis von 20.- incl. Porto gerne versendet werden (formlose Anfrage an die MEG – <http://meg-bayern.de>). Mitglieder der MEG erhalten ein Exemplar auf Anfrage kostenfrei.*

HASLBERGER, A. & A. H. SEGERER 2016: Systematische, revidierte und kommentierte Checkliste der Schmetterlinge Bayerns (Insecta: Lepidoptera). – Mitteilungen der Münchner Entomologischen Gesellschaft **106** (Supplement), 336 Seiten, davon 8 Farbtafeln mit 49 Fotos. ISSN 0340-4943.

## **Libellen-Online - die Datenplattform für die Libellen in Bayern**

### **Das Bayerische Landesamt für Umwelt informiert:**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Libellenfreunde,

die bayerischen Libellen gehen online! Wir möchten Sie heute darüber informieren, dass jetzt ein einfach zu bedienendes, digitales Angebot (Online-Tool) zur Verfügung steht, um Beobachtungen von Libellen in Bayern zu sammeln und zu teilen. Es ermöglicht Ihnen, schnell und einfach Daten einzugeben, bereits vorhandene Nachweise zu finden und den Zuwachs weiterer Libellen-Funde kontinuierlich mit zu verfolgen. Sie können Ihre Beobachtungen mit Hilfe von „Libellen Online“ punktgenau archivieren und auch als Tabelle wieder ausspielen. Eine Online-Eingabemöglichkeit von Funden war über viele Jahre der Wunsch zahlreicher Akteure. Dank des Engagements des BUND Naturschutz (BN) gelang es, mit Libellen-Online eine erste mit staatlichen Datenbanken verknüpfte, moderne Online-Datenbank für Artnachweise in Bayern an den Start zu bringen. Dies war nur durch eine effiziente Kooperation von BUND Naturschutz (BN), dem Bayerischen Landesamt für Umwelt und dem Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz möglich. Wir würden uns sehr freuen, Sie dort begrüßen zu dürfen.

Um die Funktionen nutzen zu können, ist einmalig eine persönliche Freischaltung notwendig. Wir bitten Sie daher um eine E-Mail-Anfrage ([asklibellen@lfu.bayern.de](mailto:asklibellen@lfu.bayern.de)) an das Bayerische Landesamt für Umwelt, das Ihnen einen persönlichen Zugang ermöglichen wird. Weitere Informationen dazu finden Sie unter: [www.lfu.bayern.de/natur/artenschutzkartierung/libellen/](http://www.lfu.bayern.de/natur/artenschutzkartierung/libellen/).

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen](#)

Jahr/Year: 2016

Band/Volume: [065](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Neue Checkliste der Schmetterlinge Bayerns 116-117](#)